

## Frühstücksei Woche 19: Freiheit

Frühstücksei – 18. Mai 2021 - Auteur: Onderwijsafdeling

Am 4. Mai wird in den Niederlanden jedes Jahr an die Opfer des Zweiten Weltkriegs erinnert. Am 5. Mai wird dann die Freiheit gefeiert. Dieses Jahr wurde wegen der Coronakrise anders getrauert und gefeiert als sonst: Bei den Gedenkfeiern waren nur wenige Menschen anwesend und wichtige Reden wurden online gehalten.

### Aufgabe 1: Die Bundeskanzlerin (kijken en luisteren)

Am 5. Mai diesen Jahres war Angela Merkel, die deutsche Bundeskanzlerin, bei den niederländischen Festveranstaltungen. Sie hielt online eine Rede und sprach mit einigen Studierenden. Auf ihrem Instagram-Kanal hat sie einen Rückblick der Veranstaltung gepostet. Schaut euch das Video an und beantwortet die Fragen.

[https://www.instagram.com/tv/COf9JSQjFbM/?utm\\_source=ig\\_web\\_copy\\_link](https://www.instagram.com/tv/COf9JSQjFbM/?utm_source=ig_web_copy_link)

- Wer war, außer Merkel, noch bei der Veranstaltung anwesend? (0:18)

*Junge Niederländer\*innen*

- Erklärt mit eigenen Worten, was mit ‚die Niederlande uns (...) die Hand zur Versöhnung gereicht haben.‘ gemeint wird. (1:02)

*Eigen antwoord, bijv. „Obwohl während des Krieges Schreckliches passiert ist, haben die Niederlande und Deutschland sich versöhnt.“*

- Wieso kann gesagt werden, dass Angela Merkel in Unfreiheit aufgewachsen ist? (2:20)

Angela Merkel wuchs in der ehemaligen DDR auf.

- Merkel sagt, sie hätte lieber keine Freiheitsbeschränkungen auferlegen müssen. Welches Argument benutzt die Bundeskanzlerin dafür, dass sie auferlegt wurden? (3:02)

Es mussten Freiheitsbeschränkungen auferlegt werden, um ... andere Menschen zu schützen. / um dafür zu sorgen, dass Ärzte nicht überlastet werden. / Um dafür zu sorgen, dass Menschen nicht sterben. / Freiheit gibt es nur im Blick auf Mitmenschen.

- „Wir sind auch heute aufgerufen, unsere Werte mit ganzer Kraft zu verteidigen. Jeder und jede Einzelne kann etwas dazu beitragen, um Demokratie zu wahren, Menschenrechte zu stärken und Schwache zu schützen.“ Wie könnte man das machen? Denkt euch zwei Möglichkeiten aus.

*Eigen antwoord, bijv. „Man könnte die Demokratie wahren, damit man alle Meinungen respektiert, auch wenn man nicht damit einverstanden ist.“; „Man soll sich dagegen aussprechen, wenn Randgruppen diskriminiert werden.“*

### Aufgabe 2: Die Bedeutung von Freiheit (schrijven)

Am 4. Mai wird in den Niederlanden an die Kriegsoffer erinnert. Bei der Gedenkfeier auf dem Dam in Amsterdam sind jedes Jahr einige wichtige Personen anwesend wie der König, die Königin und die Bürgermeisterin von Amsterdam. Es werden Kränze am Denkmal

## Frühstücksei Woche 19: Freiheit

niedergelegt, Gedichte vorgetragen und Reden gehalten. Dieses Jahr hat der niederländische Komiker André van Duin eine Rede gehalten. Habt ihr die auch gehört?

Bei dieser Aufgabe werdet ihr eine kurze Rede zum Thema Freiheit schreiben. Versucht in Worten auszudrücken, was Freiheit für euch bedeutet. Bezieht die Gedenkfeier am 4. Mai mit ein: Was für einen Eindruck macht sie auf euch? Schaut euch eventuell die [Rede von André van Duin](#) als Beispiel an.

Schickt eure Rede an Eline Hakvoort vom Duitsland Instituut ([ehakvoort@uva.nl](mailto:ehakvoort@uva.nl)). Die schönsten Reden werden bei einem nächsten Frühstücksei publiziert. Eure Rede soll maximal 200 Wörter enthalten.

*Eigen antwoord.*

Dabei helfen euch folgende Wörter:

die Gedenkfeier – de herdenking

bedeuten – betekenen

der Krieg / der Zweite Weltkrieg – de oorlog / de Tweede Wereldoorlog

die Freiheit – de vrijheid

eine Rede halten – een toespraak houden

### Aufgabe 3: Interview mit Sofia (lezen)

Am 5. Mai hat die deutsche Bundeskanzlerin zu Ehren der niederländischen Gedenkfeier online eine Rede gehalten. Im Kunstmuseum in Den Haag waren einige geladene Gäste, darunter der niederländische Ministerpräsident Mark Rutte, eine Überlebende des Zweiten Weltkrieges und eine Gruppe von Studierenden anwesend. Studentin Sofia Drost war eine der Gäste, die Frau Merkel einige Fragen stellen durfte. Unten lest ihr ein Interview, in dem Sofia u.a. von ihren Erfahrungen am 5. Mai berichtet. Lest den Text und beantwortet die Fragen.

- Welche Frage gehört zu welchem Absatz? Verbindet den Buchstaben mit der Nummer des Absatzes.
  - a) Welche Bedeutung hatte die Anwesenheit der Bundeskanzlerin an der Gedenkfeier deiner Meinung nach? (5)
  - b) Wie hat dein Studium dich dazu gebracht, mit der Bundeskanzlerin zu reden? (3)
  - c) Kannst du dich kurz vorstellen? (1)
  - d) Wieso hast du dich für das Studium ‚Deutsche Sprache und Kultur‘ entschieden? (2)
  - e) Was haben die Veranstaltung und die Rede Frau Merkels auf dich für einen Eindruck gemacht? (4)
- Im Text wurden einige Signalwörter unterstrichen. Unten sind diese aufgelistet. Übersetzt die Wörter und findet heraus, welche Bedeutung sie im Text haben.
  - a) (Beispiel) daneben: daarnaast – opsomming
  - b) Deswegen: daarom - gevolg/conclusie
  - c) Statt: in plaats van - tegenstelling
  - d) nicht nur ..., sondern auch: niet alleen ... maar ook – uitbreiding/opsomming
  - e) außerdem: bovendien – uitbreiding/opsomming
- Mit welchem Wort könnte der Ton des Textes beschrieben werden?
  - a) begeistert
  - b) abwertend
  - c) sachlich
- Welche Frage würdet ihr Merkel stellen, wenn ihr bei einer solchen Veranstaltung anwesend wärt? Arbeitet zu zweit und denkt euch zwei Fragen aus.

*Eigen antwoord*

## Interview mit Sofia Drost

*Am 5. Mai hat die deutsche Bundeskanzlerin zu Ehren der niederländischen Gedenkfeier online eine Rede gehalten. Im Kunstmuseum in Den Haag gab es eine Live-Übertragung, bei der einige geladene Gäste anwesend waren. Eine der Gäste war die Studentin Sofia Drost.. Nach der Rede durfte sie Angela Merkel einige Fragen stellen.*

...(1)...

Mein Name ist Sofia, ich bin 23 Jahre alt und komme aus Amsterdam. Ich habe *Deutsche Sprache und Kultur* an der Universität von Amsterdam studiert. Heutzutage arbeite ich als Freiberuflerin, in meiner Freizeit lese ich gerne Literatur.

...(2)...

Als ich in der Schule war, gab es eine Klassenfahrt nach Berlin. Die Stadt kam mir fast magisch vor, ich fühlte mich dort einfach zuhause. Vielleicht habe ich mich für dieses Studium entschieden, um herauszufinden, wie eine Stadt voller schrecklicher Geschichten so vertraut und lebendig sein kann. Die deutsche Sprache klingt daneben meiner Meinung nach wie Niederländisch mit einem Samtrand, deswegen wollte ich lernen, sie zu meistern.

...(3)...

Die Bundeskanzlerin wollte gerne mit jungen Menschen sprechen, statt von Journalisten interviewt zu werden. Es wurden deswegen Studierende, die nicht nur Deutsch verstehen, sondern auch genug über Frau Merkel, die Geschichte und Kultur Deutschlands wissen, gesucht. Das alles ist genau, was ich während des Studiums gelernt habe. Ohne Deutsch studiert zu haben, hätte ich diese Chance nie bekommen.

...(4)...

Die Veranstaltung hat mich sehr beeindruckt. Frau Merkel sprach über die Verantwortlichkeit, die Freiheit mit sich bringt. Meiner Meinung nach hat sie sehr einfühlsame Antworten gegeben. Sie engagiert sich sehr für die jungen Generationen. Es war außerdem sehr unwirklich: Ich kann kaum glauben, dass ich tatsächlich mit Angela Merkel gesprochen habe.

...(5)...

Ihre Anwesenheit zeigt, wie viel Fortschritt seit der Befreiung gemacht wurde. Heute gibt es Freundschaft und Vertrauen zwischen Deutschland und den Niederlanden. Wie Frau Merkel gesagt hat, denke ich, dass es wichtig ist, solche Gespräche zu führen, weil wir nur zusammen unsere Freiheit bewahren können.